

Zugangsvoraussetzung:

- Abgeschl. 3-jährige Ausbildung in der Gesundheits- und Krankenpflege bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpflege
- 6 Monate Berufserfahrung in einer Chest-Pain-Unit oder internistischen Notaufnahme

Organisation:

Berufsbegleitend, modularisiert in Blockeinheiten und im Selbststudium.

Selbststudium:

Vor- und Nachbereitung der Kursinhalte, Vorbereitung auf die Klausur, Erstellung der Fallstudie und deren Präsentation, sowie evtl. Praxiseinsätze in angrenzenden diagnostischen und therapeutischen Abteilungen.

Prüfungen:

Schriftliche Klausur und Fallstudie mit Präsentation.

Seminarleitung/Kontakt

Ansgar Rotert

Dipl. Pflegepädagogin (FH)
Fachkraft für Intensiv- und Anästhesiepflege
Atmungstherapeut (DGP)
ERC ALS-Provider

E-Mail:

ansgar.rotert@niels-stensen-kliniken.de

Telefon:

0541 326-7706

Med. Leitung: Prof. Dr. med. T. Wichter
Marienhospital Osnabrück

Unterrichtsort:

Niels Stensen Bildungszentrum
Detmarstraße 2-4, 49074 Osnabrück
Telefon: 0541 326-7700
Fax: 0541 326-7710
E-Mail: info-nbz@niels-stensen-kliniken.de
www.niels-stensen-bildungszentrum.de



Niels Stensen Bildungszentrum

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Für Gesundheitsberufe Osnabrück

Weiterbildung Pflegeexpertin/ Pflegeexperte Chest Pain Unit (CPU)



Die Qualifizierungsmaßnahme richtet sich nach den Grundlagen der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie- Herz- und Kreislaufforschung e.V.

Beginn: jeweils am 01.04.

Struktur der Weiterbildung:

Die Weiterbildung findet berufsbegleitend statt und umfasst insgesamt 208 Stunden.

Sie differenziert sich in 128 Präsenzstunden und in 80 Stunden Selbststudium.

40 Std. dieser Lernzeit sollten im Dienstplan ausgewiesen sein.

Die Selbststudienzeit dient der individuellen Vor- und Nachbereitung der Unterrichtsinhalte, der Vorbereitung der Fallstudie mit Präsentation und der Klausur.

Ziele der Weiterbildung:

Patienten mit unklaren Brustschmerzen werden in einer Chest-Pain-Unit (CPU) gezielter und schneller diagnostiziert und behandelt. Damit kann der Therapieerfolg wesentlich verbessert werden. Grundlage sind spezielle Algorithmen auf Grundlage standardisierter Diagnostik- und Behandlungspfade.

Die Qualifizierungsmaßnahme richtet sich an Pflegepersonen, die regelmäßig auf einer CPU tätig sind. Die Vermittlung vertiefter Kenntnisse, insbesondere im akut kardiologischen Fachgebiet, sind zentrale Ziele der Fachweiterbildung.

Inhalte u. a.:

- Themenspezifische Anatomie und Physiologie des Herz-Kreislaufsystems
- Technisches und apparatives Monitoring
- Spezielle Diagnostik
- CPU relevante Krankheitsbilder, Pathophysiologien, Komplikationen und Differenzialdiagnosen
- Therapeutische Strategien
- Notfallmanagement (BLS & ALS)
- Ausgesuchte Kommunikationstheorien, Konfliktmanagement
- Spezielle pflegerische Perspektiven
- Relevante juristische Perspektiven
- Schriftliche Klausur
- Fallstudie
- Moderation und Präsentation

Anmeldung:

- Beglaubigte Kopie der Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung
- Prüfungszeugnis der Pflegeausbildung
- Bescheinigung des Arbeitgebers über die Freistellung zum Unterricht und der Praxisbegleitung
- Bescheinigung über die Berufserfahrungen CPU/Notaufnahme
- E-Mail-Adresse

Teilnehmerzahl:

Begrenzung auf 15 Teilnehmer

Punkte:

25 Punkte im Rahmen der Registrierung beruflich Pflegender

Rücktritt:

Im Falle eines Rücktrittes bis 4 Wochen vor Kursbeginn ist eine Bearbeitungsgebühr von 50 Euro fällig. Bei späterem Rücktritt fällt die Kursgebühr in voller Höhe an!

